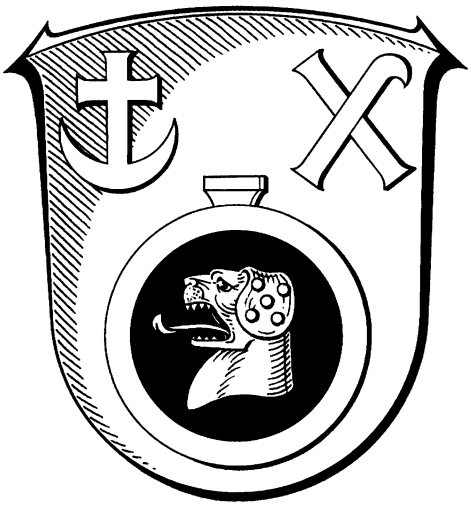

NIEDERSCHRIFT

23. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
der Stadt Weiterstadt

10. Legislaturperiode 2016/2021

am	28. Mai 2020
im	Bürgerzentrum Weiterstadt, Saal, Carl-Ulrich-Straße 9 - 11
Beginn	19:00 Uhr
Ende	19:55 Uhr

Anwesende:

SPD-Fraktion
Dittrich, Manfred
Enzmann, Andreas
Keil, Kathrin
Kurpiers, Christian

CDU-Fraktion
Dürr, Ina
Köhler, Lutz

ALW-Fraktion
Möllmann, Martin
Wächter, Gunter

FWW-Fraktion
Moczygemba, Eugen

Präsidium Stadtverordnetenversammlung
Fischer, Wilhelm
Pohl, Barbara, Dr.

Magistrat
Berger, Manfred
Fischer, Willi
Hamm, Udo, Dr.
Hasenauer, Josef
Koch, Alexander, Dr.
Möller, Ralf
Pohl, Edgar
Spätling-Slomka, Dorothea

Ausländerbeirat
Tomasulo, Maria Donata

Seniorenbeirat
Deußer, Volker

Schriftführung
Heß, Martin

Verwaltung
Latocha, Georg

Gäste
Zwei Vertreter des Ingenieurbüros „Planungsteam HRS

Der Vorsitzende des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr, Herr Dittrich eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Die Drucksache 10/0931 – Teilnahme am bundesweiten Wettbewerb „Naturstadt – Kommunen schaffen Vielfalt, Antrag der ALW-Fraktion wurde in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 5. März 2020 an den Ausschuss überwiesen. Aufgrund der Corona-Beschränkungen wurde die Ausschusssitzung im März 2020 abgesagt und der Antrag wurde versehentlich nicht auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung genommen.

Der Vorsitzende schlägt vor, dass der Antrag mit einer 2/3 Mehrheit auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung genommen wird.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Die Drucksache 10/0831 wird als Top 4 auf die Tagesordnung genommen.

Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

		Drucksache
1.	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr vom 17. Februar 2020	
2.	Bericht des Bürgermeisters	
3.	Neuaufstellung des Flächennutzungsplans mit Landschaftsplan Stadt Weiterstadt (Gesamt-FNP); Erneute Offenlage gem. § 4a (3) Baugesetzbuch (BauGB)	10/0949/1
4.	Teilnahme am bundesweiten Wettbewerb "Naturstadt - Kommunen schaffen Vielfalt"; Antrag der ALW-Fraktion	10/0931

Tagesordnungspunkt 1
Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr vom 17. Februar 2020

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt als festgestellt.

Tagesordnungspunkt 2
Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Möller berichtet über:

- das vom Umweltamt in der Feldgemarkung Schneppenhausen aufgestellte Windrad. Es fördert inzwischen erfolgreich Grundwasser zur Grabenbewässerung.

- die vom Umweltamt beantragte Förderung über die Entega, mit dem Namen „blühendes Südhessen“.
  Durch die Förderung wird eine insektenfreundliche Wiesensaat im Herbst beabsichtigt.

- die hohen Schäden im Wald durch die Trockenheit der vergangenen Jahre.

- einen anstehenden Satzungsbeschluss für das Gebiet „In den Wernäckern“.

- über die neueste Entwicklung hinsichtlich der verkehrstechnischen Planung des Campus-Geländes, insbesondere über die beabsichtigte Sperrung der Unterführung unter der L 3113 für den Autoverkehr.

- die erfolgte Versendung der Informations- und Erhebungsbögen für die Berechnung der wiederkehrenden Straßenbeiträge im Kerngebiet Weiterstadt.

- den Sachstand der zurzeit von der Tiefbauverwaltung durchgeführten Baumaßnahmen: Bahnhofstraße, Kreuzung Decathlon Riedbahn, Schloßgasse Gräfenhausen und den Ausbau von vier barrierefreien Haltestellen.

Tagesordnungspunkt 3
Neuaufstellung des Flächennutzungsplans mit Landschaftsplan Stadt Weiterstadt (Gesamt-FNP); Erneute Offenlage gem. § 4a (3) Baugesetzbuch (BauGB)
Drucksache: 10/0949/1

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 14. Mai 2020 die Drucksache zur weiteren Beratung an den Ausschuss überwiesen.

Der Ausschussvorsitzende Dittrich begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt eine Mitarbeiterin und ein Mitarbeiter des Ingenieurbüros „Planungsteam HRS“.

Die CDU-Fraktion erläutert, warum der Wunsch bestand, diesen Tagesordnungspunkt noch einmal im Ausschuss zu behandeln. Fragen zum Sachverhalt werden von Bürgermeister Möller, Fachbereichsleiter Latocha und einer Mitarbeiterin des Ingenieurbüros beantwortet.

Auf Anregung der CDU-Fraktion, bezogen auf die Seite 63 der Drucksache, soll die Verwaltung sich an das zuständige Regierungspräsidium wenden, um eine Renaturierung des Auskiesungsgebiets in der Gemarkung Gräfenhausen voranzutreiben.

Ein Vertreter des Seniorenbeirats präsentiert drei Anregungen zur Neuaufstellung des FNP, die dieser Niederschrift als Anlage beigefügt sind und als Stellungnahme im Rahmen der Offenlage berücksichtigt werden.

Der Ausschussvorsitzende lässt sodann über die Ziffern 1 bis 5 gemeinsam abstimmen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

1. Die in der Anlage 1 befindlichen Beschlussempfehlungen über die eingegangenen Stellungnahmen mit Hinweisen und Anregungen aus der im Zeitraum vom 23. Juni 2016 bis zum 25. Juli 2016 durchgeführten ersten Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (2) BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB werden als Stellungnahmen der Stadt Weiterstadt und somit als Abwägung i.S.d. § 1 (7) BauGB einschließlich der daraus resultierenden Änderungen des Entwurfes beschlossen.

2. Der Magistrat wird beauftragt, die Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, welche Anregungen zum Inhalt des 1. Entwurfs des Flächennutzungsplans vorgebracht haben, vom Ergebnis der Abwägung mit Angabe der Gründe zu unterrichten.

3. Der zweite Entwurf des Flächennutzungsplans mit Landschaftsplan und Begründung mit Umweltbericht wie er im Ratsinformationssystem der Stadt Weiterstadt einzusehen ist (Inhaltsübersicht s. Anlage 2 dieser Vorlage) sind in der Fassung vom 24. Februar 2020 nach § 4a (3) mit den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen für die Dauer eines Monats erneut öffentlich auszulegen.

4. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabengebiet durch die Planung berührt werden kann, sind gemäß § 4 (2) i.V.m. § 4a (3) gleichzeitig mit der erneuten Offenlage, mit Monatsfristsetzung, am Verfahren erneut zu beteiligen.

5. Der Magistrat wird beauftragt, den erneuten Offenlagebeschluss ortsüblich bekannt zu machen, sowie weitere Verfahrensschritte gemäß BauGB vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Tagesordnungspunkt 1
Teilnahme am bundesweiten Wettbewerb "Naturstadt - Kommunen schaffen Vielfalt";
Antrag der ALW-Fraktion
Drucksache: 10/0931

Die Stadtverordnetenversammlung hat den Antrag der ALW-Fraktion am 5. März 2020 an den Ausschuss überwiesen.

Für die antragsstellende ALW-Fraktion erläutert die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin Dr. Pohl den Antrag. Sie macht darauf aufmerksam, dass die Einreichung zur Teilnahme am Wettbewerb noch bis Ende Juni 2020 möglich ist.

Ein Vertreter der FWW Fraktion stellt folgenden gemeinsamen Änderungsantrag der SPD- und FWW-Fraktion:

„Der Magistrat wird beauftragt, mögliche Projekte zu identifizieren, die eine Prüfung einer Teilnahme an diesem Bundeswettbewerb als sinnvoll erscheinen lassen.
Dieser Änderungsantrag ersetzt die Punkte 1 bis 4 des Ursprungantrages."

Nach erfolgter Aussprache lässt der Vorsitzende zuerst über den Änderungsantrag abstimmen, der bei Stimmenmehrheit den ursprünglichen Antrag obsolet macht.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

Der Magistrat wird beauftragt, mögliche Projekte zu identifizieren, die eine Prüfung einer Teilnahme an diesem Bundeswettbewerb als sinnvoll erscheinen lassen.

Dieser Änderungsantrag ersetzt die Punkte 1 bis 4 des Ursprungsantrages.

Abstimmungsergebnis:

7	Ja-Stimmen	(2 CDU, 1 FWW, 4 SPD)
2	Enthaltungen	(2 ALW)

Manfred Dittrich
Vorsitzender

Martin Heß
Schriftführung